



Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union



TeBeVAT Kompetenzen: Gesundheits- und Sicherheitsschutz

Um bessere Lesbarkeit zu gewährleisten wurde in diesem Dokument die männliche Form der genannten Begriffe gewählt. Selbstverständlich beziehen sich alle Aussagen gleichwertig auch auf die weibliche Form der Begriffe.

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Publikation stellt keine Befürwortung der Inhalte dar. Diese spiegeln nur die Ansichten der Autoren wider und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

## Inhalt

A. 60 20 00 01 Arbeiten unter Beachtung der eigenen Sicherheit.....	4
Assessment .....	5
Quellen .....	6
B. 60 00 00 02 Tragen Sie zu einer sicheren Arbeitsumgebung bei .....	9
Assessment .....	10
Quellen .....	11
C. 60 90 00 02 Tragen Sie zu einer nachhaltigen Arbeitsumgebung bei .....	15
Assessment .....	16
Quellen .....	17
D. 60 20 00 03 Arbeiten Sie ergonomisch .....	19
Assessment .....	20
Quellen .....	21
E. 60 20 00 04 Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung .....	24
Assessment .....	25
Quellen .....	26
F. 60 80 00 02 Beugen Sie Feuer an einem Veranstaltungsort vor .....	29
Assessment .....	30
Quellen .....	31
G. 60 00 00 06 Arbeiten Sie sicher in der Höhe .....	35
Assessment .....	36
Quellen .....	37
H. 60 45 00 07 Arbeiten Sie sicher mit mobilen elektrischen Anlagen unter Aufsicht .....	42
Assessment .....	43
Quellen .....	45
I. 60 30 00 08 Arbeiten Sie sicher mit Werkzeugen .....	50
Assessment .....	51
Quellen .....	52
J. 60 40 00 09 Arbeiten Sie sicher mit Chemikalien .....	56
Assessment .....	57
Quellen .....	58
K. 04 00 20 10 Bauen Sie die Ausrüstung für eine Veranstaltung auf .....	62
Assessment .....	63
Quellen .....	64
Literaturnachweise .....	70

## **A. 60 20 00 01 Arbeiten unter Beachtung der eigenen Sicherheit**

### **ESCO Titel:**

Arbeiten unter Beachtung der eigenen Sicherheit

### **ESCO Beschreibung:**

Zeigen Sie Bewusstsein für die Risiken, die mit den Tätigkeiten im Bereich der Darstellenden Künste verbunden sind und verhalten Sie sich so, dass Sie für Ihre eigene Sicherheit sorgen.

### **Kontext:**

Verstehen Sie die Risiken und Präventionsmaßnahmen für Ihre persönliche Gesundheit und Sicherheit auf der Bühne und wenden Sie die grundlegenden Sicherheitsregeln bei Ihrer eigenen praktischen Arbeit an, gemäß der Ausbildung und Unterweisung.

### **Hinweis zum Umfang:**

Enthält Schutz vor Berufskrankheiten

Enthält den theoretischen Hintergrund der Risikoprävention Fähigkeiten

### **Kompetenzbereich:**

Veranstaltungssicherheit – Persönlich

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/b73035a9-bf06-412c-9796-db579f85995c>

### **Fähigkeiten:**

- Verstehen Sie die Risiken im Umfeld einer Aufführung und die Mechanismen dahinter.
- Verstehen Sie Ihre eigene Position in der Sicherheitskette und handeln Sie entsprechend.
- Arbeiten Sie gemäß des Sicherheitstrainings und der Anweisungen.
- Schützen Sie sich vor Gefahren.
- Signalisieren Sie Risiken an eine/-n Verantwortliche/-n.

### **Wissensliste:**

- Unfalltheorie
- Fünf Schritte zur Risikominderung
- Ihre Rechte und Pflichten

#### **Einstellung:**

- Sicherheitsbewusstsein
- Wahrnehmung des eigenen Verhaltens

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

Sicherheitsvorschriften gemäß des Trainings und der Instruktionen anwende (anzuwenden), beruhend auf einem fundierten Verständnis von Präventionsmaßnahmen und Risiko für die eigenen persönliche Gesundheit und Sicherheit.

##### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

Kann durch Beobachtung in Kombination mit anderen beruflichen Fähigkeiten in einer realen Arbeitssituation bewertet werden.

##### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit) – Muss eine lange Zeitspanne abdecken
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung
- Zertifizierungen und Qualifikationen, zum Beispiel: ETTE
- Zeugenaussage (zum Beispiel: Referenzen) / Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort
- Kriteriumbasiertes Interview

### **Training und Ausbildung:**

Lehrer müssen dafür sorgen, dass der Fokus des Schülers auf das Bewusstsein für Sicherheit und die Anweisungen und Regeln gerichtet bleibt. Dies ist ein kontinuierliches Bestreben in allen Kursen. Mögliche Wege, um die Schüler hierzu zu ermutigen sind:

- Geben Sie immer eine Sicherheits-Einweisung vor Übungen
- Geben Sie ein Sicherheits-Feedback am Ende

Wenn die Schüler sicherer werden, kann das Intervall zwischen den Einweisungen verlängert werden. Sie können auch einen Schüler ernennen, die Sicherheitseinweisungen zu geben.

### **Quellen**

#### **ETTE:**

Originalbeschreibung: Zeigen Sie Bewusstsein für die Risiken, die mit den Tätigkeiten im Bereich der Darstellenden Künste verbunden sind und verhalten Sie sich so, dass Sie für Ihre eigene Sicherheit sorgen.

Detailliertes Wissen bei den Lernergebnissen (learning outcomes)

Unfalltheorie

Sie können den Mechanismus hinter dem Auftreten von Unfällen verstehen.

Fünf Schritte zur Risikominderung

Sie können die fünf Schritte zur Risikominderung anwenden:

Beseitigung des Risikos

Kollektivschutz

Individueller Schutz

Schulung

Information, Benachrichtigung und Warnung

Sie kennen die Grundlagen der Risikobewertung.

Ihre Rechte und Pflichten

Sie kennen die grundlegenden Rechte und Pflichten des Arbeitgebers und Arbeitnehmers.

**ECVEAT 2 – Level 4:**

B1.

e. berücksichtigt bei der eigenen Arbeit die persönliche Schutzausrüstung, Kleidungsvorschriften und Schutzmaßnahmen.

f. Er/sie kennt und berücksichtigt die technischen, umweltschutzrechtliche und die Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und wendet an.

g. Er/sie kennt und berücksichtigt die eigenen Grenzen und zieht gegebenenfalls andere Fachkräfte hinzu.

**DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Sensibilisierung für die individuelle und gesellschaftliche Bedeutung von Arbeits- und Gesundheitsschutzbestimmungen

Umsetzung der Vorschriften zur Arbeitssicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes)

Beachtung der Rechtsvorschriften insbesondere der landesrechtlichen Bestimmungen zu Versammlungsstätten und fliegenden Bauten

Mitwirken an der Realisierung von Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere gegen Unfälle und Brände

Mitwirkung bei Gefährdungsbeurteilungen sowie Vorschläge zur Verbesserung der Sicherheit von Veranstaltungen und Produktionen erarbeiten

Beitragen zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im betrieblichen Einwirkungsbereich

**ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

... wissen über die berufseinschlägigen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen:

Unfallschutz (Vorschriften. Ursachen. Elektrounfall). Schutzarten elektrischer Betriebsmittel. Maßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannungen. Erdungsanlagen. Blitzschutz.

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen und Brandschutzvorschriften sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Awareness of Health and Safety in the Creative and Cultural Sector, J/601/6715  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Awareness-of-Health-and-Safety-in-the-Creative-and-Cultural-Sector-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Awareness-of-Health-and-Safety-in-the-Creative-and-Cultural-Sector-L2-CV2.pdf))

Understand the relevant health and safety regulations in the Creative and Cultural sector

1.1. Identify key elements of health and safety regulations, relevant to working in the Creative and Cultural sector

1.2. Outline safe working practices in the Creative and Cultural sector

1.3. Identify the main employer responsibilities under the Health and Safety at Work Act

### **BKD Flanders – Level 3:**

Werkt met oog voor de eigen veiligheid tijdens het werken

Heft en tilt ergonomisch verantwoord

Werkt veilig op hoogte

Gaat veilig om met materiaal, gereedschap, toestellen, apparatuur, enz.

Gebruikt PBM's waar nodig

Signaleert risico's



## **B. 60 00 00 02 Tragen Sie zu einer sicheren Arbeitsumgebung bei**

### **ESCO Titel:**

Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz befolgen

### **ESCO Beschreibung:**

Wenden Sie Grundsätze, Richtlinien und institutionelle Vorschriften an, die darauf abzielen, einen sicheren Arbeitsplatz für alle Mitarbeiter zu gewährleisten.

### **Kontext:**

Zeigen Sie Risikobewusstsein im Zusammenhang mit den Tätigkeiten von Ihnen und Ihren Kollegen auf der Bühne und im Zuschauerraum im Bereich der darstellenden Künste und handeln Sie entsprechend, um die eigene Sicherheit zu gewährleisten.

### **Hinweis zum Umfang:**

Begrenzt auf die Maßnahmen, die der/die Praktiker/-in im Rahmen seiner/ihrer Verantwortlichkeit in Abhängigkeit von seiner/ihrer Funktion und Position in der Befehlskette ergreifen kann. Enthält den theoretischen Hintergrund von Gesundheits- und Sicherheitsorganisationen.

### **Kompetenzbereich:**

Veranstaltungssicherheit – Generell

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/d2d9051a-10e1-41c5-9cfb-bbdc58016176>

### **Fähigkeiten:**

- Arbeitet mit Aufmerksamkeit für die Sicherheit von Kollegen, Künstlern, öffentlichen und anderen Interessengruppen.
- Erkennt, vermeidet und schützt vor Gefahren und Verletzungen (z. B. Stromschlag, Gehörschäden, gefährliche Stoffe, Stolpern, Feuer, ...)
- Achtet auf minimale Lichtverhältnisse und Geräuschpegel auf der Bühne, um Orientierung und Kommunikation beim Aufbau, beim Einrichten der Beleuchtung, bei Soundchecks, Proben und Aufführungen zu gewährleisten.

B. 60 00 00 02 Tragen Sie zu einer sicheren Arbeitsumgebung bei

- Arbeitet unter Beachtung der nachhaltigen Nutzung von Materialien und Energie.
- Schlägt Verbesserungs- und Präventionsmaßnahmen vor.
- Informiert sich über die Vorschriften und Praktiken an unbekanntem Arbeitsplätzen.
- Arbeitet nach den Regeln und Vorschriften des Arbeitsplatzes.
- Montiert und verwendet kollektive Schutzausrüstung, wo nötig.
- Verhält sich gemäß dem für den Notfall vereinbarten Verfahren.
- Hält die gesetzlichen Arbeitszeitregelungen ein.

#### **Wissensliste:**

- Risiken auf der Bühne
- Sicherheit im Zuschauerraum
- Sicherheitsgesetzgebung
- Gefahrenzeichen

#### **Einstellung:**

- Sicherheitsbewusstsein
- Wahrnehmung des Verhaltens der anderen

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

Grundsätze, Richtlinien und institutionelle Vorschriften anzuwenden, die darauf abzielen, einen sicheren Arbeitsplatz für alle Mitarbeiter zu gewährleisten.

##### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

Kann in Kombination mit anderen beruflichen Fähigkeiten in einer realen Lebensumgebung beurteilt werden.

### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit) - Muss eine lange Zeitspanne abdecken
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung
- Zertifizierungen und Qualifikationen, zum Beispiel: ETTE/Quellenangaben
- Zeugenaussage (zum Beispiel: Referenzen) / Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort
- Kriteriumbasiertes Interview

### **Training und Ausbildung:**

Lehrer müssen dafür sorgen, dass der Fokus des Schülers auf das Bewusstsein für Sicherheit und die Anweisungen und Regeln gerichtet bleibt. Dies ist ein kontinuierliches Bestreben in allen Kursen. Mögliche Wege, um die Schüler hierzu zu ermutigen sind:

- Geben Sie immer eine Sicherheits-Einweisung vor Übungen.
- Geben Sie ein Sicherheits-Feedback am Ende.

Wenn die Schüler überzeugter werden, kann das Intervall zwischen den Einweisungen verlängert werden.

## **Quellen**

### **ETTE:**

Kapital 2 (enthält zwei ESCO Kompetenzen)

Originaltitel: Tragen Sie zu einer sicheren Arbeitsumgebung bei

Originalbeschreibung: Grundsätze, Richtlinien und institutionelle Vorschriften anzuwenden, die darauf abzielen, einen sicheren Arbeitsplatz für alle Mitarbeiter zu gewährleisten.

Detailwissen: (learning outcomes)

02.01 Risiken auf der Bühne

Verstehen Sie die verschiedenen Risiken auf der Bühne.

02.02 Sicherheit im Zuschauerraum

Sie sind sich der Risiken bewusst, denen das Publikum ausgesetzt sein kann.

02.04 Sicherheitsgesetzgebung

Sie Verstehen die verschiedenen Arten von Sicherheitsdokumenten und deren Auswirkungen.

Sind Sie in der Lage, die anwendbaren Gesetze zu erkennen.

02.05 Gefahrenzeichen

Sie erkennen die Gefahrensymbole.

02.06 Verbotsschilder

Sie erkennen die Verbotsschilder.

**ECVEAT 2 – Level 4:**

B1.

c. sorgt für einen effizienten Arbeitsablauf.

d. Er/sie kann den eigenen Arbeitsplatz sauber und in Ordnung halten und

f. Er/sie kennt und berücksichtigt die technischen, umweltschutzrechtliche und die Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und wendet an

**ECVEAT 3 – Level 6:**

B.

b. Er/Sie leitet Teammitglieder, insbesondere Mitarbeiter wie Fachkräfte,

Auszubildende / Lehrlinge und Hilfskräfte zielorientiert an. Er/Sie unterstützt und begleitet sie bei der Organisation ihrer Arbeit.

**DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Sensibilisierung für die individuelle und gesellschaftliche Bedeutung von Arbeits- und Gesundheitsschutzbestimmungen

Umsetzung der Vorschriften zur Arbeitssicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes

Beachtung der Rechtsvorschriften insbesondere der landesrechtlichen Bestimmungen zu Versammlungsstätten und fliegenden Bauten

Mitwirken an der Realisierung von Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere gegen Unfälle und Brände

Mitwirkung bei Gefährdungsbeurteilungen sowie Vorschläge zur Verbesserung der Sicherheit von Veranstaltungen und Produktionen erarbeiten

### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik

(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

... wissen über die berufseinschlägigen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen:

Unfallschutz (Vorschriften. Ursachen. Elektrounfall). Schutzarten elektrischer Betriebsmittel. Maßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannungen. Erdungsanlagen. Blitzschutz.

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen und Brandschutzvorschriften sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Awareness of Health and Safety in the Creative and Cultural Sector, J/601/6715

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Awareness-of-Health-and-Safety-in-the-Creative-and-Cultural-Sector-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Awareness-of-Health-and-Safety-in-the-Creative-and-Cultural-Sector-L2-CV2.pdf))

Be able to comply with relevant health and safety procedures

2.1. Outline the differences between hazards and risks

2.2. Carry out a risk assessment

2.3. Report identified hazards and risks to the appropriate parties

**BKD Flanders – Level 3:**

Werkt mee aan een veilige werkomgeving

Werkt met oog voor de veiligheid van collega's, artiesten, het publiek en andere betrokkenen

Herkent, voorkomt en beschermt tegen specifieke risico's zoals elektrische schokken, gehoorschade, gevaarlijke stoffen, struikelen, brand...

Brengt CBM's aan en gebruikt die waar nodig

Organiseert en richt de eigen werkplek in

Richt de eigen werkplek in rekening houdend met de algemene podiumorganisatie en de logische werkvolgorde

Past zich aan de gebruiken en omstandigheden van de locatie aan

Beschermt, beveiligt en slaat apparatuur en toebehoren op

Brengt aanduidingen en markeringen aan

## **C. 60 90 00 02 Tragen Sie zu einer nachhaltigen Arbeitsumgebung bei**

### **ESCO Titel:**

Tragen Sie zu einer nachhaltigen Arbeitsumgebung bei

### **ESCO Beschreibung:**

Nachhaltigkeitsregeln entsprechend Training und Unterweisung anzuwenden, ausgehend von einem soliden Verständnis der Auswirkungen auf dich, deine Kollegen und die Umwelt.

### **Kontext:**

Sie wissen, wie man sich im Sinne der Nachhaltigkeit verhält.

### **Hinweis zum Umfang:**

Nachhaltigkeit muss ein Teil unserer Arbeit sein. Wir haben gegenüber der Gesellschaft und künftigen Generationen die Verantwortung, so wenig wie möglich von den begrenzten Ressourcen der Erde zu benutzen. Die darstellende Kunst ist ein Sektor mit sehr großen Auswirkungen. Wir machen Bühnenbilder, die nur ein paar Mal benutzt werden, transportieren sie über lange Distanzen und werfen sie später weg. Wenn wir dieses Muster ändern wollen, können die größten Veränderungen im Vorbereitungs-/Planungsprozess erzielt werden. Bühnenbilder können so gemacht werden, dass sie wiederverwendbar oder recycelbar sind. Tourneepäne können optimiert werden, etc.

### **Kompetenzbereich:**

Gesundheits- und Sicherheitsschutz – Nachhaltigkeit

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/a992f345-7c06-4982-8fc9-5fab55e316af>

### **Fähigkeiten:**

- Arbeitet unter Beachtung der nachhaltigen Nutzung von Materialien und Energie.
- Schlägt Verbesserungs- und Präventionsmaßnahmen vor.
- Informiert sich über die Vorschriften und Praktiken an unbekanntem Arbeitsplätzen.
- Arbeitet nach den Regeln und Vorschriften des Arbeitsplatzes.

### **Wissensliste:**

- Nachhaltigkeit
- Wie man Nachhaltigkeit in die Arbeit mit einbezieht:  
Reduzierung, Wiederverwendung, Recycling und selektive Entsorgung  
Verbrauch von Energie, Verbrauchsmaterialien und Materialien

### **Einstellung:**

- Nachhaltigkeitsbewußtsein
- Wahrnehmung des Verhaltens der anderen

### **Assessment**

#### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

Nachhaltigkeitsregeln entsprechend Training und Unterweisung anzuwenden, ausgehend von einem soliden Verständnis der Auswirkungen auf dich, deine Kollegen und die Umwelt.

#### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Kann durch Beobachtung in Kombination mit anderen beruflichen Fähigkeiten in einer realen Umgebung beurteilt werden.

#### **Portfolio Assessment/LLDT**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit) - Muss eine lange Zeitspanne abdecken
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen, zum Beispiel: ETTE/Quellenangaben
- Zeugenaussage (zum Beispiel: Referenzen) / Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)



### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort
- Kriteriumbasiertes Interview

### **Training und Ausbildung:**

Lehrer müssen dafür sorgen, dass der Fokus des Schülers auf das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und die Anweisungen und Regeln gerichtet bleibt. Dies ist ein kontinuierliches Bestreben in allen Kursen. Mögliche Wege, um die Schüler hierzu zu ermutigen sind:

- Geben Sie immer eine Einweisung zur Nachhaltigkeit vor Übungen.
- Geben Sie ein Feedback zur Nachhaltigkeit am Ende.

Wenn die Schüler überzeugter werden, kann das Intervall zwischen den Einweisungen verlängert werden.

### **Quellen**

#### **ETTE:**

Kapital 2 (enthält zwei ESCO Kompetenzen)

Originaltitel: Tragen Sie zu einer sicheren Arbeitsumgebung bei

Originalbeschreibung: Grundsätze, Richtlinien und institutionelle Vorschriften anzuwenden, die darauf abzielen, einen sicheren Arbeitsplatz für alle Mitarbeiter zu gewährleisten.

Detailwissen: (learning outcomes)

02.03 Nachhaltigkeit

Wissen, wie Sie sich im Sinne der Nachhaltigkeit verhalten.

#### **ECVAET 2 – Level 4:**

B1.

f. Er/sie kennt und berücksichtigt die technischen, umweltschutzrechtliche und die Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und wendet an.

#### **DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Umsetzung der Vorschriften zur Arbeitssicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes

Beitragen zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im betrieblichen  
Einwirkungsbereich

### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und  
Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und  
können danach handeln.

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen und  
Brandschutzvorschriften sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die  
einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

### **UNITED KINGDOM – AIM:**

AIM Awards Suite Of Environmental Sustainability (QCF) Qualifications V2.1

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/spec\\_documents/AIM-Awards-Suite-of-Environmental-Sustainability--QCF--Qualifications-V2.1.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/spec_documents/AIM-Awards-Suite-of-Environmental-Sustainability--QCF--Qualifications-V2.1.pdf))

The qualifications are designed to enable the learners to:

Understand the basic concept of sustainability

Understand the importance of natural resources

Understand how to reduce the impacts of agriculture and industry on the global  
environment

Understand the importance of natural resources

Know about the impact of different industries on the environment

Understand the benefits of sustainable communities

## **D. 60 20 00 03 Arbeiten Sie ergonomisch**

### **ESCO Titel:**

Arbeiten Sie ergonomisch

### **ESCO Beschreibung:**

Wenden Sie ergonomische Prinzipien bei der Arbeitsplatzgestaltung und der manuellen Handhabung von Geräten und Materialien an.

### **Kontext**

Erkennt ergonomische Risiken, arbeitet ergonomisch und organisiert den Arbeitsplatz des Technikers ergonomisch. Dies dient der Verbesserung und dem Schutz der persönlichen Gesundheit und Sicherheit.

### **Hinweis zum Umfang:**

(Absichtlich leer gelassen)

### **Kompetenzbereich:**

Gesundheits- und Sicherheitsschutz – Persönlich

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/156f8c5b-894a-4ccc-a70e-37a2726f3f00>

### **Fähigkeiten:**

- Erkennen Sie ergonomische Risiken.
- Organisieren Sie Ihren Arbeitsplatz ergonomisch.
- Wenden Sie ergonomische Prinzipien und Methoden beim Heben, Tragen oder Bewegen von schweren oder unpraktischen Lasten an.
- Verwenden Sie beim Heben, Tragen oder Bewegen schwerer Gegenstände die richtige Ausrüstung.
- Fragen Sie nach Hilfe bei Aufgaben, die Sie nicht allein durchführen können.
- Sprechen Sie mit Kollegen beim Heben, Tragen oder Bewegen von Gegenständen.

### **Wissensliste:**

- Risiken durch manuelle Handhabung
- Ergonomische Methoden
- Ausrüstung zum Heben, Tragen oder Bewegen

#### **Einstellung:**

- Bewusstsein für langfristige Auswirkungen auf die persönliche Gesundheit

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

ergonomische Grundsätze in der Arbeitsplatzorganisation und während der Bedienung von Ausrüstung und Materialien anzuwenden.

##### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Kann durch Beobachtung in Kombination mit anderen beruflichen Fähigkeiten in einer realen Umgebung beurteilt werden.
- Kann basierend auf Standardaufgaben separat bewertet werden.

##### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Recorded activity (Practical ability, independent work) – must cover long-time span
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen
- Witness statement / peer evaluation (only supporting)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

##### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort

### **Training und Ausbildung:**

Die klassischen ergonomischen Übungen geben zunächst einen Einblick in die Hebetechniken. Idealerweise sind diese Übungen auf die Bühnen- und Aufführungssituation zugeschnitten, wobei besonderes Augenmerk auf das Heben, Biegen, Wenden, Verdrehen und die Zusammenarbeit gelegt wird. Nach dem ersten Training ist bei der täglichen Arbeit ständiges Beachten dieser Aspekte erforderlich.

### **Quellen**

#### **ETTE:**

Detailwissen (learning outcomes)

##### 03.01 Risiken durch manuelle Handhabung

Die physischen Risiken infolge manueller Handhabung kennen.

##### 03.02 Ergonomische Methoden

In der Lage sein, die richtigen Techniken zum Heben, Ziehen und Schieben anzuwenden.

##### 03.03 Ausrüstung zum Heben, Tragen oder Bewegen

Die richtige Verwendung der gebräuchlichsten Geräte zum Heben, Tragen und Bewegen sind bekannt.

### **ECVAET 2 – Level 4:**

B1.

- a. Er/sie kennt die für die Arbeit notwendigen Arbeits- und Hilfsmittel,
- b. kann diese funktionsgerecht einsetzen und
- c. sorgt für einen effizienten Arbeitsablauf.

### **DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen

### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

#### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Manual Handling and Lifting Loads, L/601/5971

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Manual-Handling-and-Lifting-Loads-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Manual-Handling-and-Lifting-Loads-L2-CV2.pdf))

1. Understand procedures and instructions for handling and lifting loads
  - 1.1. Describe company guidelines for handling and lifting loads
  - 1.2. Give examples of manufacturer's instructions for using lifting and handling equipment
  - 1.3. Give examples of the consequences of using unsafe techniques to self and others
2. Understand how to prepare for handling and lifting loads
  - 2.1. Explain the reasons for planning a route when moving items
  - 2.2. Describe the process for identifying if the weight of loads is safe to lift
  - 2.3. Give examples of how equipment checks are carried out
3. Be able to handle and lift loads
  - 3.1. Perform a range of equipment checks
  - 3.2. Select safe and efficient routes for moving items
  - 3.3. Use suitable safety measures before lifting
  - 3.4. Use approved lifting and handling techniques for a range of loads
  - 3.5. Use lifting and handling equipment in line with company guidelines and manufacturer's instructions

#### **TTT-LPT:**

60 20 00 01 WORK ERGONOMICALLY

01 Work ergonomically

Skills:

Apply the ergonomical principles while lifting or carrying heavy or unpractical loads

Apply the appropriate ergonomical methods

Searches the optimal position to apply force

Use the right equipment to lift or move heavy objects

Ask for help

Communicate with colleagues while lifting / moving objects

Knowledge:

Ergonomical principles

Lifting and carrying equipment

**BKD Flanders – Level 3:**

Werkt met oog voor de eigen veiligheid tijdens het werken

Heft en tilt ergonomisch verantwoord

Werkt veilig op hoogte

Gaat veilig om met materiaal, gereedschap, toestellen, apparatuur, enz.

Gebruikt PBM's waar nodig

Signaleert risico's

## **E. 60 20 00 04 Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung**

### **ESCO Titel:**

Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung

### **ESCO Beschreibung:**

Beurteilen Sie die Notwendigkeit für persönliche Schutzausrüstung (PSA) gemäß Schulung, Anleitung und Handbüchern. Überprüfen Sie die Ausrüstung und verwenden Sie sie konsequent.

### **Kontext:**

Verstehen und identifizieren Sie die Risiken von Verletzungen und treffen Sie die richtige Wahl, wann Sie PSA bei der Arbeit auf der und um die Bühne verwenden.

### **Hinweis zum Umfang:**

Umfasst Sicherheitsschuhe, Gehörschutz, Handschuhe, Schutzhelme, Fallschutz, etc. Kletterausrüstung wird nicht behandelt.

### **Kompetenzbereich:**

Gesundheits- und Sicherheitsschutz – Persönlich

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/51754b8a-3e2c-4cc1-86e6-cf510d9c6fe4>

### **Fähigkeiten:**

- Identifizieren und erkennen Sie die Risiken persönlicher (körperlicher) Verletzungen.
- Wählen Sie die entsprechenden persönlichen Schutzausrüstungen den Risiken gemäß aus.
- Überprüfen Sie die persönlichen Schutzausrüstungen vor Gebrauch.
- Verwenden Sie Sicherheitsschuhe, Gehörschutz, Handschuhe, Schutzhelme usw. nach den Anweisungen und Vorschriften.
- Wählen Sie eine sichere Befestigungsstelle für den Fallschutz.
- Pflegen und lagern Sie die Persönlichen Schutzausrüstungen.



### **Wissensliste:**

- Körperschutz
- Augen- und Gesichtsschutz
- Gehörschutz
- Atemschutz
- Absturzsicherung
- Gebotszeichen

### **Einstellung:**

- Bewusstsein für die persönliche Sicherheit
- Bewusstsein für langfristige Auswirkungen auf die persönliche Gesundheit

### **Assessment**

#### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

den Bedarf an persönlicher Schutzausrüstung anhand von Schulungen, Anweisungen und Handbüchern beurteilen. Überprüfen Sie das Gerät und verwenden Sie es konsequent.

#### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Kann in Kombination mit anderen beruflichen Fähigkeiten in einer realen Lebensumgebung beurteilt werden.
- Kann basierend auf Standardaufgaben separat bewertet werden.

#### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit) - Muss eine lange Zeitspanne abdecken

- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen, zum Beispiel: ETTE/Quellenangaben
- Zeugenaussage (zum Beispiel: Referenzen) / Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

#### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort
- Kriteriumbasiertes Interview
- Schriftliche Prüfung (Multiple-Choice-Fragen) – (nur unterstützend)
- Klausur (offene Antworten) – (nur unterstützend)
- Mündliche Prüfung – (nur unterstützend)

#### **Training und Ausbildung:**

Zu Beginn werden die Kandidaten – gemäß der Gebrauchsanleitung und den Hinweisen des Herstellers – über die Verwendung der PSA, ihre Wartung und ihre Anpassung an den Körper informiert.

Die Schulung sollte den Fokus darauf richten, riskante Situationen zu erkennen, und an die jeweilige Arbeitsumgebung angepasst sein.

Für komplexe PSAs werden praktische Schulungen angeboten.

Nach dem ersten Training ist die kontinuierliche Beachtung der tatsächlichen Nutzung während der täglichen Aktivitäten erforderlich.

## **Quellen**

### **ETTE:**

Originalbeschreibung: Beurteilen Sie die Notwendigkeit für persönliche Schutzausrüstung (PSA) gemäß Schulung, Anleitung und Handbüchern. Überprüfen Sie die Ausrüstung und verwenden Sie sie konsequent.

Detailwissen (learning outcomes)

04.01 Körperschutz

Die Standard-Körperschutzausrüstung kennen

04.02 Augen- und Gesichtsschutz

Den Standard-Augen- und Gesichtsschutz kennen

#### 04.03 Gehörschutz

Die Risiken von Lärm und Beschallung verstehen

Die verschiedenen Arten von Gehörschutz kennen

Wissen, wann Sie Gehörschutz tragen müssen

#### 04.04 Atemschutz

Die verschiedenen Arten des Atemschutzes, die bei Aufführungen und Veranstaltungen verwendet werden, kennen

Wissen wie der Atemschutz überprüft und gereinigt wird.

#### 04.05 Absturzsicherung

Die verschiedenen Arten von Ausrüstung zur Absturzsicherung und ihre Verwendung kennen

#### 04.06 Gebotszeichen

Die vorgeschriebenen Gebotszeichen erkennen.

### **ECVAET 2 – Level 4:**

B1.

e. berücksichtigt bei der eigenen Arbeit die persönliche Schutzausrüstung, Kleidungs Vorschriften und Schutzmaßnahmen.

### **DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Sicherheit bei Veranstaltungen und Produktionen

Persönliche Schutzausrüstungen tätigkeitsbezogen benutzen

### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

... wissen über die berufseinschlägigen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen (Protective and security measures):

Unfallschutz (Vorschriften. Ursachen. Elektrounfall). Schutzarten elektrischer Betriebsmittel. Maßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannungen. Erdungsanlagen. Blitzschutz.

### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Design for Performance E3(J/616/3391)

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/learner\\_achievements/Design%20or%20Performance%20E3%20CV4%20AIM%20Awards%20Component%20V1.docx](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/learner_achievements/Design%20or%20Performance%20E3%20CV4%20AIM%20Awards%20Component%20V1.docx))

1. Use personal protection equipment and clothing as directed

### **BKD Flanders – Level 3:**

Werkt met oog voor de eigen veiligheid tijdens het werken

Heft en tilt ergonomisch verantwoord

Werkt veilig op hoogte

Gaat veilig om met materiaal, gereedschap, toestellen, apparatuur, enz.

Gebruikt PBM's waar nodig

Signaleert risico's

## **F. 60 80 00 02 Beugen Sie Feuer an einem Veranstaltungsort vor**

### **ESCO Titel:**

Beugen Sie Feuer an einem Veranstaltungsort vor

### **ESCO Beschreibung:**

Ergreifen Sie die geeigneten Maßnahmen, um Brand in der Umgebung einer Veranstaltung zu verhindern.

### **Kontext:**

Ergreifen Sie die geeigneten Maßnahmen, um Feuer zu verhindern und sicherzustellen, dass die Brandbekämpfung in der Umgebung einer Veranstaltung erleichtert wird.

### **Hinweis zum Umfang:**

Nicht berücksichtigt ist die eigentliche Organisation der Brandbekämpfung und Evakuierung.

### **Kompetenzbereich:**

Gesundheits- und Sicherheitsschutz – Brandschutz

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/5f08605b-aa03-45ed-bc49-395477783a38>

### **Skill**

- Identifizieren, lokalisieren und reduzieren Sie Brandrisiken.
- Prüfen Sie verwendete Materialien hinsichtlich ihrer Brandfestigkeit.
- Sorgen Sie für sicheren Abstand zu heißen Oberflächen.
- Sorgen Sie für freien Zugang zu Feuerlöschgeräten.
- Sorgen Sie für freien Zugang zu Notausgängen und Rettungswegen.
- Sorgen Sie für die Sichtbarkeit der Sicherheitssymbole, Sicherheits- und Notbeleuchtung.
- Handeln Sie im Falle eines Brandunfalls entsprechend der vereinbarten Vorgehensweise.

- Lagern Sie brennbare Stoffe entsprechend den Anweisungen und Vorschriften.

#### **Wissensliste:**

- Feuertheorie
- Brandklassen
- Risiken durch Feuer, Rauch und Kohlenstoffmonoxid
- Brandschutzzeichen
- Rettungswege und Brandabschnitte
- Fluchtwegbeschilderung
- Eigenschaften von Materialien
- Sicherheitsabstände
- (09.03 Lagerung gefährlicher Substanzen)

#### **Einstellung:**

- Sicherheitsbewusstsein

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

Schritte zur Vorbeugung von Bränden in der Nähe von Aufführungen zu unternehmen.

Sicherzustellen, dass der Ort Brandschutzvorschriften hinsichtlich installierter

Sprinkleranlagen und Feuerlöschern an benötigten Stellen entspricht. Sicherzustellen, dass die Mitarbeiter mit Brandschutzvorkehrungen vertraut sind.

##### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Schriftliche Prüfung (Multiple-Choice-Fragen), für die Bereiche, die nicht in der Praxis beobachten werden können
- Beobachtung (im Zusammenhang mit anderen Fähigkeiten)

### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen
- Zeugenaussage Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort
- Kriteriumbasiertes Interview
- Schriftliche Prüfung (Multiple-Choice-Fragen) – (nur unterstützend)
- Klausur (offene Antworten) – (nur unterstützend)
- Mündliche Prüfung – (nur unterstützend)

### **Training und Ausbildung:**

Zunächst werden die Kandidaten geschult, um Brandrisiken zu erkennen, zu lokalisieren und zu reduzieren, Materialien auf Feuerresistenz zu prüfen und den Sicherheitsabstand zu heißen Oberflächen einzuhalten.

Das Bewusstsein für die Notwendigkeit des freien Zugangs zu Feuerlöschgeräten, Notausgängen und Rettungswegen und der Sichtbarkeit von Sicherheitssymbolen, Sicherheits- und Notbeleuchtung wird entwickelt

Die Lagerung von brennbaren Stoffen wird trainiert.

Die Teilnehmer erhalten eine ausführliche Einweisung in das vereinbarte Vorgehen bei einem Brandunfall.

Nach dem ersten Training wird das Verhalten der Teilnehmer während der täglichen Tätigkeiten kontinuierlich überprüft.

### **Quellen**

#### **ETTE:**

Originalbeschreibung: Ergreifen Sie die geeigneten Maßnahmen, um Brand in der Umgebung einer Veranstaltung zu verhindern.

Detailwissen (learning outcomes)

05.01 Feuertheorie

Verstehen wie ein Feuer entsteht, sich entwickelt und verhält.

Verstehen wie Feuer verhindert werden kann.

05.02 Brandklassen

Sie können sich an die verschiedenen in Europa geltenden Brandklassen erinnern.

Sie verstehen die Unterschiede zwischen den Brandklassen.

Sie können die Klasse eines Brandes angeben.

Sie können die für die verschiedenen Brandklassen verwendeten Symbole erkennen

Sie können die Löschmethoden für jede Klasse nennen.

05.03 Risiken durch Feuer, Rauch, und Kohlenstoffmonoxid

Sie verstehen die Auswirkungen von Feuer, Rauch und Kohlenstoffmonoxid auf den menschlichen Körper.

Sie verstehen die Auswirkungen von Feuer, Rauch und Kohlenstoffmonoxid auf die Ausbreitung eines Feuers.

Sie verstehen die Auswirkungen von Feuer, Rauch und Kohlenstoffmonoxid auf die Haltbarkeit von Bühnenbildern.

Sie verstehen die Auswirkungen von Feuer, Rauch und Kohlenstoffmonoxid auf Riggingssysteme.

Sie verstehen die Auswirkungen von Feuer, Rauch und Kohlenstoffmonoxid auf Gebäude.

05.04 Brandschutzzeichen

Sie erkennen die Brandschutzzeichen.

05.05 Rettungswege und Brandabschnitte

Sie verstehen die Prinzipien von Brandabschnitten und Rettungswegen.

Sie verstehen die Verwendung von Sicherheits- und Notbeleuchtung.

05.06 Fluchtwegbeschilderung

Sie erkennen die Fluchtwegbeschilderung.

05.07 Eigenschaften von Materialien



Sie verstehen das Brandverhalten und die Widerstandsfähigkeit von Werkstoffen.

Sie erkennen Risiken.

Sie erkennen unterschiedliche Materialien.

#### 05.08 Sicherheitsabstände

Sie verstehen die Prinzipien von Sicherheitsabständen.

#### (09.03 Lagerung gefährlicher Substanzen)

Sie verstehen, warum es so wichtig ist, dass Chemikalien bestimmungsgemäß gelagert werden.

Sie kennen die 5 Grundregeln zur bestimmungsgemäßen Lagerung von Chemikalien.

### **ECVAET 2 – Level 4:**

B1.

e. berücksichtigt bei der eigenen Arbeit die persönliche Schutzausrüstung, Kleidungs Vorschriften und Schutzmaßnahmen.

### **DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Beachtung der Rechtsvorschriften insbesondere der landesrechtlichen Bestimmungen zu Versammlungsstätten und fliegenden Bauten

Mitwirken an der Realisierung von Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere gegen Unfälle und Brände

### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen:

Unfallschutz (Vorschriften. Ursachen. Elektrounfall). Schutzarten elektrischer Betriebsmittel. Maßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannungen. Erdungsanlagen. Blitzschutz.

**UNITED KINGDOM – AIM:**

Using Tools and Equipment for Construction and Maintenance, M/601/6756

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Using-Tools-and-Equipment-for-Construction-and-Maint-L2-CV3.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Using-Tools-and-Equipment-for-Construction-and-Maint-L2-CV3.pdf))

1. Understand the organizational policies, procedures and legislation relevant to the tools and equipment they use
  - 1.1. Describe the key aspects of current legislation and organizational policies related to working with commonly used tools and equipment
  - 1.2. Describe how emergencies such as fires, spillages and injuries relating to your work should be responded to and who should respond
  - 1.3. Identify the types of fire extinguishers (such as Water, CO<sub>2</sub>, foam and powder) and describe how and when they are used
  - 1.4. Describe the procedures used for reporting accidents

## **G. 60 00 00 06 Arbeiten Sie sicher in der Höhe**

### **ESCO Titel:**

Arbeiten Sie sicher in der Höhe

### **ESCO Beschreibung:**

Treffen Sie bei Arbeiten in der Höhe, auf Leitern, Fahrgerüsten, festen Arbeitsbrücken, Einpersonenaufzügen usw. die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen, um Stürze oder die Gefährdung von Personen, die unter diesen Konstruktionen arbeiten, zu verhindern.

### **Kontext:**

Ergreifen Sie die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen und befolgen Sie eine Reihe von Maßnahmen, um Risiken bei Arbeiten in großer Entfernung vom Boden zu beurteilen, zu verhindern und zu bekämpfen. Verhindern Sie die Gefährdung von Personen, die unter diesen Konstruktionen arbeiten und vermeiden Sie Abstürze von Leitern, Fahrgerüsten, festen Arbeitsbrücken, Einpersonenaufzügen usw., da diese zu Todesfällen oder schweren Verletzungen führen können.

### **Hinweis zum Umfang:**

Umfasst Böden und Bereiche von mehr als 1 m über dem angrenzenden Fußboden, wie Leitern, Fahrgerüste, feste Arbeitsbrücken und Teleskop-Einpersonenaufzüge, die nicht verwendet werden können während der Arbeitskorb sich in der Höhe befindet.

Ausgeschlossen sind selbstfahrende Höhenaufzüge (Hubarbeitsbühnen [Cherry Picker], Gabelstapler mit Korb, ...)

### **Kompetenzbereich:**

Gesundheits- und Sicherheitsschutz - Allgemein

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/fafbb75f-ec35-4cc2-996a-20c85ef6c266>

### **Fähigkeiten:**

- Wählen Sie die geeignete Ausrüstung aus, um zu dem Arbeitsplatz in der Höhe zu gelangen, und benutzen Sie diese.

- Identifizieren / Erkennen Sie Umwelteinflüsse und Veränderungen, die sich auf die sichere Nutzung auswirken (Wetter, Neigung, Bodenstabilität, ...).
- Montieren und verwenden Sie das Gerät gemäß den Sicherheitsbestimmungen und Anweisungen.
- Überprüfen Sie die Ausrüstung visuell.
- Wenden Sie den geeigneten Kollektivschutz an.
- Verwenden Sie die geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- Achten Sie darauf, dass während der Tätigkeit keine Gegenstände herabfallen können.
- Sichern Sie kleine Werkzeuge und Geräte.
- Sperren Sie die darunterliegenden Bereiche ab.
- Kommunizieren Sie mit Kollegen während der Arbeit in der Höhe.

#### **Wissensliste:**

- Leitern
- Verfahrbares Turmgerüst
- Fahrbare Huarbeitsbühne
- Fallschutz

#### **Einstellung:**

- Sicherheitsbewusstsein
- Proaktiv

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

Vorsichtsmaßnahmen zu unternehmen und Maßnahmen zu befolgen, welche Risiken bei der Arbeit in großer Höhe auszuwerten, zu verhindern und einzudämmen. zu verhindern, dass Leute unter solchen Konstruktionen Arbeiten.

### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Beobachtung (im Zusammenhang mit anderen Fähigkeiten)

### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit)
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen
- Zeugenaussage Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort

### **Training und Ausbildung:**

Die Schulung wird am besten auf die verschiedenen Elemente ausgerichtet, diese können nach der Erstausbildung integriert werden.

Schulung für die Sichtkontrolle der Ausrüstung

Schulung für die Arbeit auf festen Brücken und bei Höhenunterschieden in Bodennähe

Schulung für das Tragen, Aufstellen und Benutzen von verschiedenen Arten von Leitern

Schulung für Aufbau, Einsatz und Abbau von verfahrbaren Gerüsten

Schulung zur Einrichtung und Verwendung einer Ein-Personen-Plattform

After initial training, continuous attention to the actual use is needed during day-to-day activities.

### **Quellen**

#### **ETTE:**

Originalbezeichnung: Arbeiten Sie sicher in der Höhe

Originalbeschreibung: Treffen Sie bei Arbeiten in der Höhe, auf Leitern, Fahrgerüsten, festen Arbeitsbrücken, Einpersonenaufhängen usw. die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen, um Stürze oder die Gefährdung von Personen, die unter diesen Konstruktionen arbeiten, zu verhindern.

Detailwissen (learning outcomes)

06.01 Leiter

Sie kennen die verschiedenen Arten von Leitern und ihre Verwendung,  
Sie verstehen, wie man Leitern aufstellt und auf ihnen arbeitet.

06.02 Verfahrbares Turmgerüst

Sie wissen, welche Teile zu einem verfahrbaren Turmgerüst gehören,  
Sie verstehen, wie man ein verfahrbares Turmgerüst prüft, montiert, wie man auf es hinaufsteigt und wie man es bewegt,  
Sie kennen die besonders zu beachtenden Punkte bei Arbeiten an einem verfahrbaren Turmgerüst.

06.03 Fahrbare Hubarbeitsbühnen

Sie verstehen die Risiken und Sicherheitsvorkehrungen für mobile Hubarbeitsbühnen der Klasse A, Typ 1.

(04.05 Fallschutz)

Sie kennen die verschiedenen Arten von Ausrüstung zur Absturzsicherung und ihre Verwendung.

**ECVAET 2 – Level 4:**

B1.

e. berücksichtigt bei der eigenen Arbeit die persönliche Schutzausrüstung, Kleidungsvorschriften und Schutzmaßnahmen.

**DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Mitwirken an der Realisierung von Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere gegen Unfälle und Brände

Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden

**ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik (GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

... wissen über die berufseinschlägigen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen:

Unfallschutz (Vorschriften. Ursachen. Elektrounfall). Schutzarten elektrischer Betriebsmittel. Maßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannungen. Erdungsanlagen. Blitzschutz.

### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Selecting and Using Safe Systems for Working at Height, Y/601/6749,

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Selecting-and-Using-Safe-Systems-for-Working-at-Height-L2-CV3.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Selecting-and-Using-Safe-Systems-for-Working-at-Height-L2-CV3.pdf))

1. Understand the legislation, policies and practices for working safely at height including the use of personal fall protection systems (PFPS)

1.1. Describe the approved codes of practice, legislation and standards as relevant for their individual area of responsibility

1.2. Describe at least two risks associated with working at heights and how to control these risks

1.3. Describe at least two common methods of accessing equipment at height, and the appropriate control measures to be used (prn)

1.4. List the main types of Personal Fall Protection Systems and describe how they are used

2. Be able to confirm the activities and responsibilities for carrying out a particular task at height including any associated risks

2.1. Discuss and agree with their supervisor the activities that need to be undertaken

2.2. Make a risk assessment of the task to be undertaken, taking into account;

(a) the potential dangers of falling

(b) dropping tools and debris

- (c) stability of access equipment
  - (d) the working area
  - (e) any overhead cables and equipment
  - (f) other people in the vicinity
3. Be able to select and use appropriate equipment safely when working at height
- 3.1. Identify and select suitable personal protection equipment ensuring that these are in good condition and functioning properly
  - 3.2. Undertake all required pre-use checks, including ensuring that height access equipment is free from obvious defects before use
  - 3.3. Use appropriate equipment safely and correctly when working at height within the limits of their responsibility and operational role
  - 3.4. Communicate appropriately with their supervisor and other members of the team whilst carrying out the directed activities
4. Know how to respond safely and effectively in the event of an emergency
- 4.1. Identify one emergency situation and how they would deal with it
  - 4.2. Identify and describe emergency equipment and safety procedures used by their organisation

**TTT-LPT:**

60 20 00 01 WORK ERGONOMICALLY

02 Work safe on heights

Skills:

Select and use the appropriate equipment to go to the high working post

Use the appropriate personal safety equipment

Ensure no objects can fall during activity

Secure small tools and equipment

Ensure underlying floors are free

Knowledge:

Risks

Regulations

Attitude:

Work accurate



**BKD Flanders – Level 3:**

Werkt met oog voor de eigen veiligheid tijdens het werken

Heft en tilt ergonomisch verantwoord

Werkt veilig op hoogte

Gaat veilig om met materiaal, gereedschap, toestellen, apparatuur, enz.

Gebruikt PBM's waar nodig

Signaleert risico's

Werkt op hoogte

Stelt ladders en rolsteigers op en gebruikt ze

Bedient en gebruikt een eenpersoonshoogtewerker

Beveiligt zich waar nodig

Houdt rekening met wat er onder het werkvlak gebeurt

Zorgt dat geen gereedschappen, onderdelen of hulpmiddelen kunnen vallen

## **H. 60 45 00 07 Arbeiten Sie sicher mit mobilen elektrischen Anlagen unter Aufsicht**

### **ESCO Titel:**

Arbeiten Sie sicher mit mobilen elektrischen Anlagen unter Aufsicht

### **ESCO Beschreibung:**

Ergreifen Sie die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen, während Sie die temporäre Stromversorgung für Aufführungen und andere künstlerische Zwecke unter Aufsicht bereitstellen.

### **Kontext:**

Stellen Sie unter Aufsicht eine Stromverteilung für Licht-, Bühnen-, Ton-, Video- und Riggingzwecke bereit. Diese Kompetenz beschränkt sich auf mobile, temporäre Installationen mit Steckverbindern. Ausgeschlossen werden hier Arbeiten mit Generatoren, Camlock- oder Power Lock-Anschlüssen und Hochspannung (>1000V).

### **Hinweis zum Umfang:**

ESCO: Diese Kompetenz beschränkt sich auf mobile, temporäre Installationen mit Steckerverbindungen. In einigen Ländern dürfen Arbeitnehmer diese Art von Maßnahmen nur unter Aufsicht einer qualifizierten Person durchführen.

ETTE: Diese Kompetenz bezieht sich speziell auf Tätigkeiten unter Aufsicht (nicht auf Eigenverantwortung), d. h. die Verantwortung für die abschließende Arbeit, die in den meisten Ländern Teil der Elektrogesetzgebung und -zertifizierung ist, liegt in der Verantwortung der Aufsichtsperson.

### **Kompetenzbereich:**

Gesundheits- und Sicherheitsschutz - Stromversorgung

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/b69cb255-e939-4928-b3fd-9557087dce52>

### **Fähigkeiten:**

- Stellen Sie die Energieverteilung für Licht-, Bühnen-, Ton-, Video- und Riggingzwecke bereit.
- Berechnen Sie einphasige elektrische Ladungen.

- Montieren Sie Kabel, Sicherungsplatinen und Verteiler gemäß Anleitung.
- Schließen Sie Kabel an, kennzeichnen, schützen und sichern Sie sie.
- Führen Sie eine Sichtprüfung auf elektrische Risiken durch.
- Beheben Sie grundlegende Probleme: Prüfen Sie Kabel, Verbindungen etc.
- Verhalten Sie sich bei einem Elektrounfall dem vereinbarten Verfahren entsprechend.

#### **Wissensliste:**

- Elektrische Grundprinzipien und Berechnungen
- Elektrische Risiken
- Schutz gegen elektrische Risiken
- Kabel und Anschlüsse
- (Körperschutz)
- (Augen- und Gesichtsschutz)

#### **Einstellung:**

- Bewusstsein für unsichtbare Risiken
- Bewusstsein für das Verhalten anderer

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

die nötigen Sicherheitsvorkehrungen bei der Bereitstellung einer mobilen Stromversorgung für Aufführungen und künstlerische Zwecke unter Aufsicht zu treffen.

##### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Kann in Kombination mit anderen Kompetenzen gemessen werden
- Kann unabhängig von einer bestimmten Aufgabe gemessen werden

Die Prüfung sollte beinhalten:

Verstehen der Anweisungen

Auswahl des richtigen Kabels

Auswahl des besten Kabelweges

Befestigung und Sicherung des Kabels auf dem Boden

Befestigung und Sicherung des Kabels an Konstruktionen

Anschluss von Verteilern oder Verteilerkästen

Steckverbindungen

Effizientes Arbeiten

### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit)
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen
- Zeugenaussage, Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort
- Kriteriumbasiertes Interview (nur unterstützend)
- Schriftliche Prüfung (Multiple-Choice-Fragen) – (nur unterstützend)
- Klausur (offene Antworten) – (nur unterstützend)
- Mündliche Prüfung – (nur unterstützend)

### **Training und Ausbildung:**

Die Ausbildung kann am besten durchgeführt werden, in dem man mit einfachen Installationen beginnt, bei denen der Schüler den Überblick über das gesamte System hat. Unterschiedliche Systeme können getrennt voneinander trainiert werden, z. B. Zugstangen, Traversen, Boden,... Nach und nach kann die Komplexität erhöht werden. Am Ende sollte der Schüler in der Lage sein, in einer komplexen Veranstaltungs- oder Theatersituation zu arbeiten.

## Quellen

### ETTE:

Detailwissen (learning outcomes)

#### 07.01 Elektrische Grundprinzipien und Berechnungen

Sie verstehen die Begriffe Spannung, Strom, Widerstand und Leistung.

Sie verstehen den Zusammenhang zwischen Spannung, Strom, Widerstand und Leistung.

Sie führen einfache elektrische Berechnungen durch.

Sie verstehen den Unterschied zwischen Wechselstrom und Gleichstrom (AC und DC).

Sie verstehen die Prinzipien der Reihen- oder Parallelschaltung von Verbrauchern

#### 07.02 Elektrische Risiken

Sie verstehen die Risiken eines Stromschlags, eines Lichtbogenblitzes, einer Überhitzung und eines Feuers.

Sie sind in der Lage, eine einfache Risikobewertung einer Situation, in der Elektrizität eine Rolle spielt, durchzuführen...

#### 07.03 Schutz gegen elektrischen Risiken

Sie können die verschiedenen Sicherheitsvorrichtungen, Schutzklassen, IP-Codes und Verfahren zum Schutz vor elektrischen Risiken nachvollziehen

#### 07.04 Kabel und Anschlüsse

Sie verstehen die unterschiedlichen Eigenschaften von Kabeln und Steckern.

Sie sind in der Lage, Geräte und Material zu identifizieren.

#### (04.01 Körperschutz)

Sie kennen die Standard-Körperschutzausrüstung.

#### (04.02 Augen- und Gesichtsschutz)

Sie kennen die Standard-Augen- und Gesichtsschutz.

### ECVAET 2 – Level 4:

H1.

a. Er/sie kann die Geräte gemäß Vorgaben an die Energieversorgung anschließen...

H2.

- a. Er/sie kann Leitungen und Verteilereinrichtungen gemäß Schalt- und Anschlussplänen auswählen, verlegen und
- b. beachtet dabei Risikofaktoren (Feuchtigkeit, Nässe, externe Hitzeeinwirkung, Erdung, Stolpergefahr, etc.) und Sicherheitsaspekte.

#### **DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Mitwirken an der Realisierung von Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere gegen Unfälle und Brände

Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden

#### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... wissen über die berufseinschlägigen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen:

Unfallschutz (Vorschriften. Ursachen. Elektrounfall). Schutzarten elektrischer Betriebsmittel. Maßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannungen. Erdungsanlagen. Blitzschutz.

#### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Install Electrical Equipment for a Live Performance, F/503/5320

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Install-Electrical-Equipment-for-a-Live-Performance-L2-CV8.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Install-Electrical-Equipment-for-a-Live-Performance-L2-CV8.pdf))

1. Understand the legislation and regulations that impact on the installation of electrical equipment
  - 1.1. State the relevant legislation that impacts on the installation of electrical equipment in live performance scenarios
  - 1.2. State the procedures that need to be followed prior to the installation

1.3. Describe the specific health and safety requirements related to the workplace which apply to the installation

1.4. Classify the hazards associated with installing electrical equipment

1.5. State the personal protective equipment (PPE) that should be used when installing electrical equipment

1.6. State the aspects of the relevant British Standards for Temporary Electrical Systems for Entertainment and Related Purposes which relate to the installation activities required

2. Know how different electrical equipment operates

2.1. Describe how a range of different items of equipment and sundries operate in a live performance scenario including:

- (a) Cabling
- (b) Control systems
- (c) Lighting systems
- (d) Wiring enclosures

2.2. Describe how electrical testing equipment should be safely handled

2.3. Describe the safe methods for lifting and handling equipment during installation

2.4. Explain how components can be checked against the required specification using measures which include:

- (a) Values
- (b) Tolerance
- (c) Current carrying capacity
- (d) Voltage rating
- (e) Power rating
- (f) Working temperature range

2.5. Describe the techniques used to terminate electrical equipment including:

- (a) Plugs
- (b) Soldering
- (c) Screwed
- (d) Clamped

(e) Crimped connections

3. Know how to safely install electrical equipment

- 3.1. Describe the different methods of attaching markers and labels to components and cables to assist with identification
- 3.2. Describe how to safely adjust components and assemblies to ensure that they function correctly
- 3.3. State the importance of making 'off-load' checks before proving the equipment with the electrical supply on
- 3.4. Describe the common problems that can occur with the installation of electrical equipment
- 3.5. State the documentation to be completed both during and on completion of the installation
- 3.6. Identify who problems should be reported to when they exceed the level of your own responsibility

4. Be able to install electrical equipment prior to a live performance

- 4.1. Install electrical equipment according to relevant drawings and specifications
- 4.2. Use correct tools and equipment for the installation task
- 4.3. Check that necessary connections are operational
- 4.4. Check that the full installation is complete according to the specification
- 4.5. Check that installed equipment is free from damage
- 4.6. Implement work according to health and safety and other relevant guidelines

**TTT-LPT:**

11 20 20 01 PROVIDE POWER DISTRIBUTION UNDER SUPERVISION

01 Provide power distribution for light, stage, sound, video and rigging purposes

Skills:

- put cables, fuse boards and splitters in place, based on instructions
- connect power (to main plug)

Knowledge:

- knowledge of the permanent electrical system
- basics of electrical calculation
- be aware of relevant regulations and code of practise



**BKD Flanders – Level 3:**

Installeert de elektrische mobiele installatie

Legt de kabels

Voorziet de aansluitingsmogelijkheden op het podium

Bewaakt de veiligheid (beschadiging, oververhitting, de verbindingen)

## **I. 60 30 00 08 Arbeiten Sie sicher mit Werkzeugen**

### **ESCO Titel:**

Arbeiten Sie sicher mit Werkzeugen

### **ESCO Beschreibung:**

Arbeiten Sie sicher mit Handwerkzeugen und handelsüblichen angetriebenen Handwerkzeugen, die für Ihre Arbeit erforderlich sind, gemäß Handbüchern und Anweisungen.

### **Kontext:**

Überprüfen und verwenden Sie Handwerkzeuge und angetriebene Handwerkzeuge gemäß Gebrauchsanweisung, guter Praxis und Herstellerhandbüchern. Identifizieren Sie die richtigen Werkzeuge für die jeweilige Aufgabe.

### **Hinweis zum Umfang:**

ESCO: Umfasst allgemein verwendete kleine elektrische und mechanische Werkzeuge wie Bohrer, Handsägemaschinen, Waschmaschinen, Nähmaschinen usw., die auch in nicht professionellen Umgebungen verwendet werden.

ETTE: Umfasst Handwerkzeuge wie Hämmer, Schraubendreher, Klammergeräte, etc.

Umfasst häufig verwendete kleine elektrische und mechanische Werkzeuge wie Bohrer, manuelle Sägemaschinen, Waschmaschinen, Bodenreinigungsmaschinen, Nähmaschinen usw., die auch in einer nicht professionellen Umgebung verwendet werden.

Ausgeschlossen sind fest installierte Geräte oder spezielle Theaterausrüstung.

### **Kompetenzbereich:**

Gesundheits- und Sicherheitsschutz – Maschinen

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/4c831013-9027-4ec6-83de-c5c19e68d083>

### **Fähigkeiten:**

- Sie verwenden die richtigen Werkzeuge für die Arbeit und das Material.

- Sie arbeiten unter Beachtung der Sicherheitshinweise.
- Sie sorgen dafür, dass die Arbeitsumgebung bzw. Arbeitsfläche sauber, frei und stabil ist.
- Sie stellen sicher, dass die Materialien sicher befestigt sind.
- Sie beugen Risiken für sich und die Umwelt vor.

#### **Wissensliste:**

- Handwerkzeuge
- Angetriebene Handwerkzeuge

#### **Einstellung:**

- Sicherheitsbewusstsein
- Bewusstsein für das Verhalten anderer
- Bewusstsein für Ihre Umwelt

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

Maschinen und Ausrüstung prüfe und bediene, welche gemäß Bedienungsanleitungen und Instruktionen benötigt werden.

##### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Beobachtung (unabhängig oder in Kombination mit anderen Fähigkeiten)

##### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit)
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen
- Zeugenaussage, Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort
- Kriteriumbasiertes Interview
- Schriftliche Prüfung (Multiple-Choice-Fragen) – (nur unterstützend)
- Klausur (offene Antworten) – (nur unterstützend)
- Mündliche Prüfung – (nur unterstützend)

### **Training und Ausbildung:**

Die Erstausbildung kann am besten in einer geschützten Umgebung, wie z. B. in einer Werkstatt, durchgeführt werden - fern der Komplexität einer Bühne.

Die Lernenden sollten die verschiedenen Werkzeuge auf unterschiedlichen Materialien kennenlernen.

Alle Details, einschließlich der Wartung, der Verwendung des richtigen Werkzeugs für die Arbeit und der Ordnung in der Werkstatt, sollten stets im Auge behalten werden.

Sobald die Lernenden mit den Werkzeugen vertraut sind, kann der Gebrauch in die normale Arbeitstätigkeit integriert werden, um sich weiter zu üben und Routine zu bekommen.

Ständige, wiederholte Unterweisungen zu bestimmten Themen können die Aufmerksamkeit aufrechterhalten.

### **Quellen**

#### **ETTE:**

Originaltitel: Arbeiten Sie sicher mit Werkzeugen

Originalbeschreibung: Arbeiten Sie sicher mit Handwerkzeugen und handelsüblichen angetriebenen Handwerkzeugen, die für Ihre Arbeit erforderlich sind, gemäß Handbüchern und Anweisungen.

Detailwissen (learning outcomes)

#### 08.01 Handwerkzeuge

Erkennen Sie die verschiedenen Handwerkzeuge, die auf der Bühne verwendet werden.

Kennen Sie die möglichen Risiken.

Wissen Sie, welche Schutzmaßnahmen zu ergreifen sind.

#### 08.02 Angetriebene Handwerkzeuge

Erkennen Sie die verschiedenen angetriebenen Handwerkzeuge, die auf der Bühne verwendet werden.

Kennen Sie die möglichen Risiken.

Wissen Sie, welche Schutzmaßnahmen zu ergreifen sind.

#### **ECVAET 2 – Level 4:**

B1.

- a. Er/sie kennt die für die Arbeit notwendigen Arbeits- und Hilfsmittel,
- b. kann diese funktionsgerecht einsetzen

#### **DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Sie wählen passende Arbeitsgeräte, Werkzeuge und persönliche Schutzausrüstung aus, um die Komponenten zu montieren.

Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden

#### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

... wissen über die berufseinschlägigen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

#### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Using Tools and Equipment for Construction and Maintenance, M/601/6756

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Using-Tools-and-Equipment-for-Construction-and-Maint-L2-CV3.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Using-Tools-and-Equipment-for-Construction-and-Maint-L2-CV3.pdf))

1. Understand the organisational policies, procedures and legislation relevant to the tools and equipment they use

1.1. Describe the key aspects of current legislation and organisational policies related to working with commonly used tools and equipment

1.2. Describe how emergencies such as fires, spillages and injuries relating to your work should be responded to and who should respond

1.3. Identify the types of fire extinguishers (such as Water, CO<sub>2</sub>, foam and powder) and describe how and when they are used

1.4. Describe the procedures used for reporting accidents

2. Accurately interpret and clarify relevant information relating to the work to be carried out

2.1. Interpret given information (such as drawings, specifications, risk assessments, method statements, legislation, codes of practice, operating instructions and manufacturers' information) relating to the work and use of powered tools and equipment

2.2. Discuss and agree with their supervisor the tasks and activities to be carried out

3. Use a selection of given tools and equipment safely and appropriately and as directed

3.1. Identify the powered tools required to carry out given activities

3.2. Prepare and check powered tools and/or equipment prior to use in accordance with safe working practices.

3.3. Operate power units, tools and/or ancillary equipment to carry out activities safely and as directed

4. Know how to identify and report/resolve any problems relating to the equipment they are using

4.1. Describe common faults and problems that can occur with two commonly used power tools

4.2. Describe how to resolve the faults within the limits of their responsibilities

4.3. Describe what those limits are, and what to do if faults are outside those limits

5. Be able to safely disassemble and store tools and equipment after use

5.1. Return powered tools and equipment to a safe operational condition on completion of work.

5.2. Disassemble power unit, tools and ancillary equipment as directed

**BKD Flanders – Level 3:**

Werkt met oog voor de eigen veiligheid tijdens het werken

Heft en tilt ergonomisch verantwoord

Werkt veilig op hoogte

Gaat veilig om met materiaal, gereedschap, toestellen, apparatuur, enz.

Gebruikt PBM's waar nodig

Signaleert risico's

## **J. 60 40 00 09 Arbeiten Sie sicher mit Chemikalien**

### **ESCO Titel:**

Arbeiten Sie sicher mit Chemikalien

### **ESCO Beschreibung:**

Beachten Sie die Sicherheitsmaßnahmen zur Lagerung, zum Gebrauch und zur Nutzung von Chemikalien.

### **Kontext:**

Gebrauch, Lagerung und Entsorgung von Chemikalien müssen so durchgeführt werden, dass Verletzungen und Schäden an Gesundheit und Umwelt vermieden werden.

### **Hinweis zum Umfang:**

Eingeschlossen unter dem Begriff Chemikalien sind hier Wasch- und Reinigungsprodukte, Klebstoffe, Farben und Lacke, Make-Up, ätherische Öle und Nebeldispensionen, CO<sup>2</sup>... und andere chemische Produkte, die auf und hinter der Bühne verwendet werden.

Ausgenommen sind alle pyrotechnischen Produkte, diese unterliegen anderen Bestimmungen.

### **Kompetenzbereich:**

Gesundheits- und Sicherheitsschutz – Materialien

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Unabhängig

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/89d2bb53-67fc-4b9e-80c7-07b6c587bc0d>

### **Fähigkeiten:**

- Identifizierung von Produkten anhand der Herstellerhinweise, Sicherheitsdatenblätter, Kennzeichnung, u.s.w.
- Beachtung der Sicherheitsmaßnahmen
- Auswahl der richtigen Werkzeuge und Behältnisse im Umgang mit den Produkten
- Sicherstellung einer sauberen, freigeräumten, stabilen Arbeitsumgebung
- Unvorhergesehener Hautkontakt mit Chemikalien ist zu vermeiden.



- Es ist für ausreichende Frischluftzufuhr zu sorgen.
- Das Arbeiten darf nur in Übereinstimmung mit den Sicherheitshinweisen erfolgen.
- Die Lagerung von Chemikalien darf nur nach Vorschrift erfolgen (siehe Datensicherheitsblatt).
- Die Entsorgung von Chemikalien darf nur nach Vorschrift erfolgen (siehe Datensicherheitsblatt).
- Im Falle eines Unfalles ist ausschließlich nach Anweisung des vorgeschriebenen Ablaufs zu handeln.

#### **Wissensliste:**

- Risiken und Kennzeichnung von gefährlichen Substanzen
- Sicherheitsdatenblätter
- Lagerung von gefährlichen Substanzen
- Gefahrensymbole
- Schutzkleidung
- Augen- und Gesichtsschutz
- Schutz mit Atemmaske

#### **Einstellung:**

- Sicherheitsbewusstsein
- Bewusstsein von Langzeitschäden auf die Gesundheit
- Beachtung der Gefährdung Dritter sowie allergischer Reaktionen während der Arbeit mit Chemikalien
- Uneingeschränkte Beachtung der Sicherheitshinweise und Instruktionen

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

die nötigen Sicherheitsvorkehrungen für die Lagerung, Nutzung und Entsorgung chemischer Produkte zu treffen.

### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Multiple Choice für die Teile, die in der Praxis nicht zu sehen sind.
- Beobachtung (einzeln oder in Kombination mit anderen Fertigkeiten)

### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit)
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen
- Zeugenaussage, Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung – zusammen mit Wissensprüfungen
- Beobachtung in einer realen Umgebung / vor Ort – zusammen mit Wissensprüfungen
- Kriteriumbasiertes Interview – zusammen mit Beobachtung
- Schriftliche Prüfung (Multiple-Choice-Fragen) – zusammen mit Beobachtung
- Klausur (offene Antworten) – zusammen mit Beobachtung
- Mündliche Prüfung – zusammen mit Beobachtung

### **Training und Ausbildung:**

Die Erstausbildung kann am besten in einer sicheren Umgebung mit Hilfe von Attrappen oder Haushaltsprodukten durchgeführt werden. Der Schwerpunkt sollte auf der Sensibilisierung und der aktiven Nutzung der verfügbaren Informationen liegen.

In einem späteren Praxisstadium muss der Lernende bei jedem Einsatz eines neuen Produktes informiert, überwacht und korrigiert werden.

## **Quellen**

### **ETTE:**

Originaltitel: Arbeiten Sie sicher mit Chemikalien

Originalbeschreibung: Beachten Sie die Sicherheitsmaßnahmen zur Lagerung, zum Gebrauch und zur Nutzung von Chemikalien.

Detailwissen (learning outcomes)

09.01 Risiken und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen

Die Kennzeichnung von Gefahrstoffen lesen.

Die Risiken verstehen und Sicherheitsvorkehrungen treffen.

09.02 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter lesen und den Sinn verstehen.

Gewünschte Informationen beim Umgang mit Chemikalien finden.

09.03 Lagerung von gefährlichen Stoffen

Verstehen Sie, warum es so wichtig ist, dass Chemikalien bestimmungsgemäß gelagert werden.

Kennen Sie die 5 Grundregeln zur bestimmungsgemäßen Lagerung von Chemikalien.

(05.11 Gefahrensymbole)

Erkennen Sie die Gefahrensymbole.

(04.01 Schutzkleidung)

Sie kennen Sie die Standard-Schutzkleidung.

(04.02 Augen- und Gesichtsschutz)

Sie kennen den Standard-Augen- und Gesichtsschutz.

(04.04 Schutz mit Atemmaske)

Kennen Sie die verschiedenen Arten von Atemschutz, die bei Vorstellungen und Events verwendet werden.

Wissen, wie der Atemschutz überprüft und gereinigt wird...

**ECVAET 2 – Level 4:**

B1.

- a. Er/sie kennt die für die Arbeit notwendigen Arbeits- und Hilfsmittel,
- b. kann diese funktionsgerecht einsetzen

**DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Umsetzung der Vorschriften zur Arbeitssicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes  
Beitragen zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im betrieblichen  
Einwirkungsbereich

### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und  
Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und  
können danach handeln.

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen:

Unfallschutz (Vorschriften. Ursachen. Elektrounfall). Schutzarten elektrischer  
Betriebsmittel. Maßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannungen. Erdungsanlagen.  
Blitzschutz.

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen und  
Brandschutzvorschriften sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die  
einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Cleaning Up Own Work Area T/601/6726

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Cleaning-Up-Own-Work-Area-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Cleaning-Up-Own-Work-Area-L2-CV2.pdf))

1. Understand organisational policies and procedures relating to the safe use of cleaning materials

1.1. Describe the key organisational policies and procedures relating to the safe use of cleaning materials

1.2. Explain how they would take account of these policies when using cleaning materials for a given task

1.3. Identify who to contact to report a problem

2. Safely use appropriate cleaning materials

2.1. Identify the correct materials to use for a given task

2.2. Carry out cleaning activities safely and appropriately

2.3. Check the working area to ensure that has been cleaned thoroughly

3. Safely dispose of and store materials as directed

- 3.1. Store re-usable materials appropriately and according to organisational policies and procedures
- 3.2. Dispose of waste materials appropriately and according to organisational policies and procedures
- 3.3. Store tools and equipment safely and appropriately
- 3.4. Leave the working area in a tidy and safe condition

## **K. 04 00 20 10 Bauen Sie die Ausrüstung für eine Veranstaltung auf**

### **ESCO Titel:**

Bauen Sie die Ausrüstung für eine Veranstaltung auf

### **ESCO Beschreibung:**

Bauen Sie die auf und um die Bühne gebräuchliche Grundausstattung für Veranstaltungen (Ton, Licht, Video, Bühnenbild und Maschinerie) auf und sichern Sie sie gegen Absturz (sekundäre Sicherheit).

### **Kontext:**

Entladen, Aufhängen, Platzieren und Sichern von verschiedenen Arten von temporärer Ausrüstung für eine Veranstaltung auf bestehenden Strukturen sowie auf dem Bühnenboden und um ihn herum.

### **Hinweis zum Umfang:**

Ausgeschlossen sind der Bau, die Verwendung und das Aufhängen der Hängekonstruktionen.

Beschränkt auf die räumliche Platzierung der temporären Ausrüstung.

Ausgenommen sind die elektrischen Anschlüsse (die in der Kompetenz für mobile Elektrizität behandelt werden).

### **Kompetenzbereich:**

Flugsysteme, Allgemein

### **Bestandteil des Verfahrens:**

Vorbereitung

### **EQF-Level:**

3

### **ESCO Concept URI:**

<http://data.europa.eu/esco/skill/79edf815-70bf-48fc-a2f4-86ae5d372918>

### **Fähigkeiten:**

- Transportiert, platziert, bewegt, stapelt und transportiert technische Geräte für eine Veranstaltung und Materialien entsprechend den Anforderungen während des Aufbaus.
- Überprüft die technische Ausrüstung für eine Veranstaltung visuell auf Beschädigung, Verschleiß und Abnutzung.

- Montiert und riggt technische Ausrüstung für eine Veranstaltung nach Anweisung und/oder Plänen.
- Ergreift Sicherheitsvorkehrungen bei Arbeiten in der Höhe oder unter Installationen in der Höhe.
- Prüft, ob sich die technische Ausrüstung für eine Veranstaltung und Objekte bei Bedarf während verschiedener Vorgänge frei bewegen können.
- Fixiert die technische Ausrüstung, sobald sie an Ort und Stelle ist.
- Sichert die technische Ausrüstung für eine Veranstaltung und das Zubehör.
- Überprüft, ob die gesamte technische Ausrüstung für eine Veranstaltung gemäß den Sicherheitsvorschriften gesichert sind.
- Ergreift Maßnahmen, wenn etwas schief geht oder unsicher ist.
- Berichtet, wenn etwas nicht gemäß den vereinbarten Verfahren durchgeführt wird.

#### **Wissensliste:**

- Grundlagen der Mechanik
- Identifizierung und Prüfung von technischer Ausrüstung für eine Veranstaltung
- Aufhängungssysteme
- (02.01 Risiken auf der Bühne)

#### **Einstellung:**

- Sicherheitsbewusstsein
- Bewusstsein für das Verhalten anderer
- Aufmerksamkeit für Bewegungen um Sie herum

#### **Assessment**

##### **(Selbst-)Bewertung:**

Rubriken (Sicht des/der Kandidat/in, niedrig bis hoch)

- Ich weiß nicht, wie ich...
- Ich bin unsicher, wie ich...
- Ich weiß, wie ich...
- Ich bin mehr als in der Lage...

Sound-, Licht- und Videogeräte auf der Bühne vor der Veranstaltung entsprechend den Vorgaben aufstellen.

### **Assessment Strategie:**

(Welche Methoden sind zu bevorzugen, sind valide oder hilfreich)

- Beobachtung (im Zusammenhang mit anderen Fähigkeiten)

### **Portfolio Assessment/LLDT:**

(Typische Nachweise wären)

- Aufgezeichnete Aktivität (praktische Fähigkeit, selbständige Arbeit)
- Nachweis der Bewertung/Evaluierung – Zertifizierungen und Qualifikationen
- Zeugenaussage, Peer-Evaluation (nur unterstützend)
- Verträge und Arbeitsblätter/Arbeitsaufträge (nur unterstützend)

### **Valide Assessment Methoden:**

- Beobachtung in einer simulierten Umgebung
- Observation in a real-life environment / on site

### **Training und Ausbildung:**

Nach der ersten Schulung, die auf das Erkennen der verschiedenen Materialien ausgerichtet ist, ist es wichtig, den Umgang mit den verschiedenen Gerätetypen in einer sicheren Umgebung zu trainieren. In einem nächsten Schritt sollten die Schüler in verschiedenen realen Umgebungen geschult werden, die verschiedene Kontexte, Aufhängungssysteme, Gerätetypen usw. abdecken. Sobald sie mit den Montage- und Riggingverfahren vertraut sind, werden sie Teil der normalen Praxis, aber die Schüler sollten ständig überwacht werden, um sicherzustellen, dass genügend Routine aufgebaut wird.

## **Quellen**

### **ETTE:**

Originaltitel: Fit up performance equipment

Originalbeschreibung: Bauen Sie die auf und um die Bühne gebräuchliche Grundausstattung für Veranstaltungen (Ton, Licht, Video, Bühnenbild und Maschinerie) auf und sichern Sie sie gegen Absturz (sekundäre Sicherheit).

Detailwissen (learning outcomes)

10.01 Grundlagen der Mechanik

Verstehen Sie das Prinzip der Kräfte.

Haben Sie Grundkenntnisse über statische und dynamische Kräfte.



Verstehen Sie das Konzept der Sicherheitsfaktoren.

Verstehen Sie das Konzept der Belastungsgrenzen.

Verstehen Sie den Unterschied zwischen Punktlast und verteilter Last (Flächenlast).

10.02 Für eine Aufführung benötigte technische Geräte erkennen und prüfen

Erkennen Sie technische Geräte und Zubehörteile, die für eine Aufführung benötigt werden.

Wissen, was auf visuelle Schäden zu überprüfen ist.

Erkennen Sie unterschiedliche Gerätekennzeichnungen.

10.03 Aufhängungssysteme

Erkennen Sie unterschiedliche Aufhängungssysteme

Verstehen Sie die Funktionsweise verschiedener Aufhängungssysteme.

Verstehen Sie die Risiken verschiedener Aufhängungssysteme.

(02.01 Risiken auf der Bühne)

Verstehen Sie die verschiedenen Risiken auf der Bühne.

#### **ECVAET 2 – Level 4:**

G1.

- a. Er/sie kann auf Anleitung Bühnenbauten und Dekorationen auf- und abbauen und
- b. dabei die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigen.

K1.

- a. Er/sie stellt gemäß der Vorgabe Materialien und Geräte aus dem Lager zum Transport bereit.
- b. Er/sie meldet fehlendes Material, und
- c. erfüllt die Anforderungen der Lagerbewirtschaftung (z.B. Lagerverwaltung, Kennzahlen, Inventur).

#### **DEUTSCHLAND – Ausbildung – Fachkraft für VAT:**

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Sensibilisierung für die individuelle und gesellschaftliche Bedeutung von Arbeits- und  
Gesundheitsschutzbestimmungen,

Umsetzung der Vorschriften zur Arbeitssicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes

Beachtung der Rechtsvorschriften insbesondere der landesrechtlichen Bestimmungen zu Versammlungsstätten und fliegenden Bauten

Mitwirken an der Realisierung von Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere gegen Unfälle und Brände

Mitwirkung bei Gefährdungsbeurteilungen sowie Vorschläge zur Verbesserung der Sicherheit von Veranstaltungen und Produktionen erarbeiten

Beitragen zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im betrieblichen Einwirkungsbereich

### **ÖSTERREICH – Ausbildung – Veranstaltungstechniker:**

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)

Die Schülerinnen und Schüler ...

... wissen über die berufseinschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie über Umwelt- und Qualitätsstandards in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

... kennen die optimale Gestaltung von Arbeitssystemen in Bezug auf die Abstimmung zwischen Mensch, Maschine und Arbeitswelt und können die Arbeiten in ergonomisch richtiger Haltung ausführen.

... wissen über die berufseinschlägigen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die einzelnen Kompetenzbereiche Bescheid und können danach handeln.

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen:

Unfallschutz (Vorschriften. Ursachen. Elektrounfall). Schutzarten elektrischer Betriebsmittel. Maßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannungen. Erdungsanlagen. Blitzschutz.

### **UNITED KINGDOM – AIM:**

Getting In, Setting up equipment, and getting out in technical theatre, Y/601/6735  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Getting-In--Setting-Up-Equipment-and-Getting-Out-in-Tech-Theatre-L2-CV3.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Getting-In--Setting-Up-Equipment-and-Getting-Out-in-Tech-Theatre-L2-CV3.pdf))

1. Be able to understand the requirements and procedures for "getting in" and "getting out"

1.1. Describe the current regulations, environmental, and health and safety considerations relevant to the use of materials, processes and technology for getting in and getting out

- 1.2. Describe safe manual handling and manoeuvring techniques and requirements to be used when getting in and getting out
2. Be able to confirm the activities to be undertaken and prepare for "getting in" and "getting out"
  - 2.1. Discuss and agree with their supervisor the tasks to be completed, the timescales and requirements
  - 2.2. Carry out activities to prepare the area where the components will be moved, making sure it is clean and tidy
3. Be able to carry out activities as directed safely and appropriately
  - 3.1. Move items as directed to the correct location efficiently and effectively
  - 3.2. Assemble items together as directed, using standard components in an appropriate fashion
  - 3.3. Use correct techniques for manual handling and manoeuvring of items
  - 3.4. Communicate with and assist other members of the team in a constructive manner
4. Be able to check and store equipment and items
  - 4.1. Pack items identified for transport or storage appropriately and store them as directed
  - 4.2. Check that items are packed and stored appropriately and safely

See also:

- Ensure the Safe and Efficient Loading of Vehicles Used within the Entertainment Industry, H/503/5293  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Ensure-the-Safe-and-Efficient-Loading-of-Vehicles-Used-Within-the-Ent-Ind-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Ensure-the-Safe-and-Efficient-Loading-of-Vehicles-Used-Within-the-Ent-Ind-L2-CV2.pdf))
- Ensure the Safe and Efficient un-Loading of Vehicles Used within the Entertainment Industry, H/503/5294  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Ensure-Safe-and-Efficient-Un-Loading-of-Vehicles-Used-Within-Ent-Ind-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Ensure-Safe-and-Efficient-Un-Loading-of-Vehicles-Used-Within-Ent-Ind-L2-CV2.pdf))

#### **TTT-LPT:**

00 00 00 01 GET IN AND GET OUT PERFORMANCE EQUIPMENT

01 Load and unload the equipment

Skills:

Handle equipment safely

Handle equipment ergonomically

Knowledge:

Understand the value of the equipment

Ergonomic principles

Attitude:

works carefully

Autonomy:

works under supervision

02 Check the equipment

Fähigkeiten:

Is able to recognise possible damage

Communicate about damage to the appropriate person

Knowledge:

Equipment know-how

Attitude:

Feel responsible

Autonomy:

Works under supervision

03 Transport

Fähigkeiten:

Handle equipment safely

Is able to use the proper gateways and routes

Using the right equipment to transfer items

Knowledge:

Understand the value of the equipment

Knowledge of the logistical environment

Attitude:

Works carefully

### **BKD Flanders – Level 3:**

#### Vervoert het materiaal

- Maakt materiaal transportklaar
- Laadt en en lost het materiaal
- Gebruikt gepaste hulpmiddelen
- Controleert de inhoud
- Beveiligt de lading

#### Plaatst en bedient de podiummechanica

- Controleert de bevestiging van toestellen of onderdelen
- Legt de tegengewichten in
- Hangt de trekken op de goede hoogte (is bv. nodig om de spots te kunnen richten) en merkt ze (duidt aan tot waar ze moeten zakken of stijgen tijdens de voorstelling)
- Bedient de trekken tijdens de voorstelling
- Voert changementen uit (stukken weghalen, afhaken, weggrollen, naar de scène schuiven, ...)
- Monteert en plaatst zelfsteunende systemen
- Monteert trussen
- Slaat trussen aan
- Onderhoudt en voert kleine herstellingen uit (reinigen, opspannen, ...)

#### Voert de decormontage en -demontage uit

- Plaatst en monteert decoronderdelen
- Bevestigt decorstukken aan vaste en bewegende ophangstructuren
- Plaatst standaardpodiummateriaal (praktikabels, trappen, balletvloer,...)
- Knoopt doeken in
- Vouwt doeken
- Demonteert decoronderdelen
- Voert kleine herstellingen uit aan de decoronderdelen

## Literaturnachweise

ESCO database (<https://ec.europa.eu/esco/portal/home> 7/7/2018)

ETTE developers handbook v. 01\_01\_EN\_03

ECVEAT 2 Matrix

ECVAET 3 Competence Matrix

([http://ecvaet3.eu/images/IO3\\_ECVAET-3-Competence-matrix-EN.pdf](http://ecvaet3.eu/images/IO3_ECVAET-3-Competence-matrix-EN.pdf))

TTT-LPT intro and units (May 2013)

AIM Awards Suite Of Technical Theatre Sound, Light And Stage (QCF) Qualifications V1.Docx and underlying documents.

([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/spec\\_documents/AIM-Awards-Suite-of-Technical-Theatre-Sound--Light-and-Stage--QCF--Qualifications-V1.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/spec_documents/AIM-Awards-Suite-of-Technical-Theatre-Sound--Light-and-Stage--QCF--Qualifications-V1.pdf))

Awareness of Health and Safety in the Creative and Cultural Sector, J/601/6715  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Awareness-of-Health-and-Safety-in-the-Creative-and-Cultural-Sector-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Awareness-of-Health-and-Safety-in-the-Creative-and-Cultural-Sector-L2-CV2.pdf))

Manual Handling and Lifting Loads, L/601/5971  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Manual-Handling-and-Lifting-Loads-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Manual-Handling-and-Lifting-Loads-L2-CV2.pdf))

Using Tools and Equipment for Construction and Maintenance, M/601/6756  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Using-Tools-and-Equipment-for-Construction-and-Maint-L2-CV3.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Using-Tools-and-Equipment-for-Construction-and-Maint-L2-CV3.pdf))

Selecting and Using Safe Systems for Working at Height, Y/601/6749,  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Selecting-and-Using-Safe-Systems-for-Working-at-Height-L2-CV3.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Selecting-and-Using-Safe-Systems-for-Working-at-Height-L2-CV3.pdf))

Install Electrical Equipment for a Live Performance, F/503/5320  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Install-Electrical-Equipment-for-a-Live-Performance-L2-CV8.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Install-Electrical-Equipment-for-a-Live-Performance-L2-CV8.pdf))

Cleaning Up Own Work Area T/601/6726  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Cleaning-Up-Own-Work-Area-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Cleaning-Up-Own-Work-Area-L2-CV2.pdf))

Getting In, Setting up equipment, and getting out in technical theatre, Y/601/6735  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Getting-In--Setting-Up-Equipment-and-Getting-Out-in-Tech-Theatre-L2-CV3.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Getting-In--Setting-Up-Equipment-and-Getting-Out-in-Tech-Theatre-L2-CV3.pdf))

See also

Ensure the Safe and Efficient Loading of Vehicles Used within the Entertainment Industry, H/503/5293 ([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Ensure-the-Safe-and-Efficient-Loading-of-Vehicles-Used-Within-the-Ent-Ind-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Ensure-the-Safe-and-Efficient-Loading-of-Vehicles-Used-Within-the-Ent-Ind-L2-CV2.pdf))

Ensure the Safe and Efficient un-Loading of Vehicles Used within the Entertainment Industry, H/503/5294  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim\\_units/Ensure-Safe-and-Efficient-Un-Loading-of-Vehicles-Used-Within-Ent-Ind-L2-CV2.pdf](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/aim_units/Ensure-Safe-and-Efficient-Un-Loading-of-Vehicles-Used-Within-Ent-Ind-L2-CV2.pdf))

Design for Performance E3(J/616/3391)  
([https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/learner\\_achievements/Design%20or%20Performance%20E3%20CV4%20AIM%20Awards%20Component%20V1.docx](https://www.aimawards.org.uk/clientfiles/files/units/learner_achievements/Design%20or%20Performance%20E3%20CV4%20AIM%20Awards%20Component%20V1.docx))

BKD (beroepskwalificatiedossier) Assistent podiumtechnicus

Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Fachkraft für Veranstaltungstechnik  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 17.03.2016)

Wiener Landeslehrplan für den Lehrberuf Veranstaltungstechnik  
(GZ: 350.010/0014kanz3/2013)